



## Pressemitteilung

Berlin, 10. Oktober 2022

# Herbst-PRIDE: Sichtbar bleiben! Der erste PRIDE OFFICE DAY findet statt

Am 11. Oktober 2022 feiern 15 Unternehmen den ersten PRIDE OFFICE DAY in ihren Büros und Home-Offices. Mit ihrer Teilnahme setzen sie an diesem Tag ein Zeichen für mehr Wertschätzung von LGBTIQ+ Mitarbeitenden außerhalb der PRIDE Months Juni und Juli. Im Rahmen des PRIDE OFFICE DAYS starten sie Aktionen für mehr Sichtbarkeit und zur Förderung von Awareness rund um das Thema Queer-Sein in Unternehmen. Initiiert wurde der PRIDE OFFICE DAY von der UHLALA Group, die dabei vom Queer-Beauftragten der Bundesregierung, Sven Lehmann (MdB), Support bekommt.

### Gleichberechtigung braucht Sichtbarkeit!

Während jährlich im Juni und Juli Unternehmen ihr LGBTIQ+ Engagement durch das Hissen von Flaggen und Teilnahmen an CSDs sichtbar zeigen, sind in den restlichen Monaten weniger Regenbogenfahnen und bunte Logos zu sehen. Dabei ist Sichtbarkeit von LGBTIQ+ ein wichtiges Instrument, um Gleichberechtigung zu fördern. Unternehmen können über verschiedene Maßnahmen und Aktionen einen positiven Beitrag zu Diversity, Equity and Inclusion leisten und ein diskriminierungsfreies (Arbeits-) Umfeld schaffen.

Sven Lehmann, Queer-Beauftragter der Bundesregierung und Supporter des PRIDE OFFICE DAYS, äußert sich dazu folgendermaßen: "Ein Familienfoto auf dem Schreibtisch, Berichte aus dem Urlaub oder gemeinsames Überlegen für Weihnachtsgeschenke. Dass sich heterosexuelle Menschen so ganz nebenbei am Arbeitsplatz outen, fällt kaum auf. Queere Menschen aber überlegen dreimal, was sie dann erzählen. [...] Dass LSBTIQ\* dort Angst haben vor blöden Sprüchen, Mobbing oder Diskriminierung durch Vorgesetzte und Kolleg\*innen oder Nachteile für die berufliche Laufbahn, muss sich ändern. Dafür braucht es politische Maßnahmen, aber insbesondere auch den Willen und das Engagement der Unternehmen. Nicht nur im Pride Month, sondern das ganze Jahr über."

### Premiere für den PRIDE OFFICE DAY

Beim Launch des ersten PRIDE OFFICE DAYS engagieren sich 15 Unternehmen für ein LGBTIQ+ freundliches Arbeitsumfeld. Dazu zählen AlixPartners, Avery Dennison, DATEV eG, Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, fuchs+wald GmbH, heycar, Hogan Lovells International LLP, Ketchum GmbH, Philipp und Keuntje GmbH, QVC Handel S.à r.l. & Co. KG, ten23, Tierärztliche Praxis für Kleintiere Scharnhorst GmbH, Ubisoft Blue Byte GmbH, Voiio GmbH und YPOG.

Auf ihren Social Media Kanälen (LinkedIn, Twitter, Instagram) teilen die Unternehmen ihre Aktionen, die sie im Rahmen des PRIDE OFFICE DAYS umsetzen. Dadurch soll dazu angeregt werden, LGBTIQ+ Diversity ganzjährig zu leben und ein Vorbild für andere Unternehmen zu sein.

Stuart Bruce Cameron, CEO und Gründer der UHLALA Group, sieht den Auftakt des PRIDE OFFICE DAYS positiv: "Ich freue mich, dass im ersten Jahr des PRIDE OFFICE DAYS 15 Unternehmen teilnehmen. Insbesondere freue ich mich über Kleinunternehmen, wie die Kleintierpraxis Scharnhorst. Das ist ein tolles

Beispiel dafür, dass LGBTIQ+ Diversity nicht nur ein Thema für Großunternehmen sein muss. Sondern es zeigt, dass alle mitmachen können und die Wertschätzung von LGBTIQ+ jede:n Arbeitgeber:in angeht.“

Weitere Informationen zum PRIDE OFFICE DAY: <https://www.uhlala.com/de/pride-office-day/>

Informationen zur UHLALA Group: [www.uhlala.com](http://www.uhlala.com)

**Pressekontakt:**

Atakul Ersaracoglu

Consultant und Projektleitung des PRIDE OFFICE DAYS

Tel.: +49 (0) 30-2000-560-92

E-Mail: [presse@uhlala.com](mailto:presse@uhlala.com)